

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes – Amtsblatt des Wetteramtes München

B 7312 A

Postbezug monatlich 3,25 DM, einschl. Postgebühren.
Verlagsort: München. Erscheint täglich.
Herausgeber: Wetteramt München

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

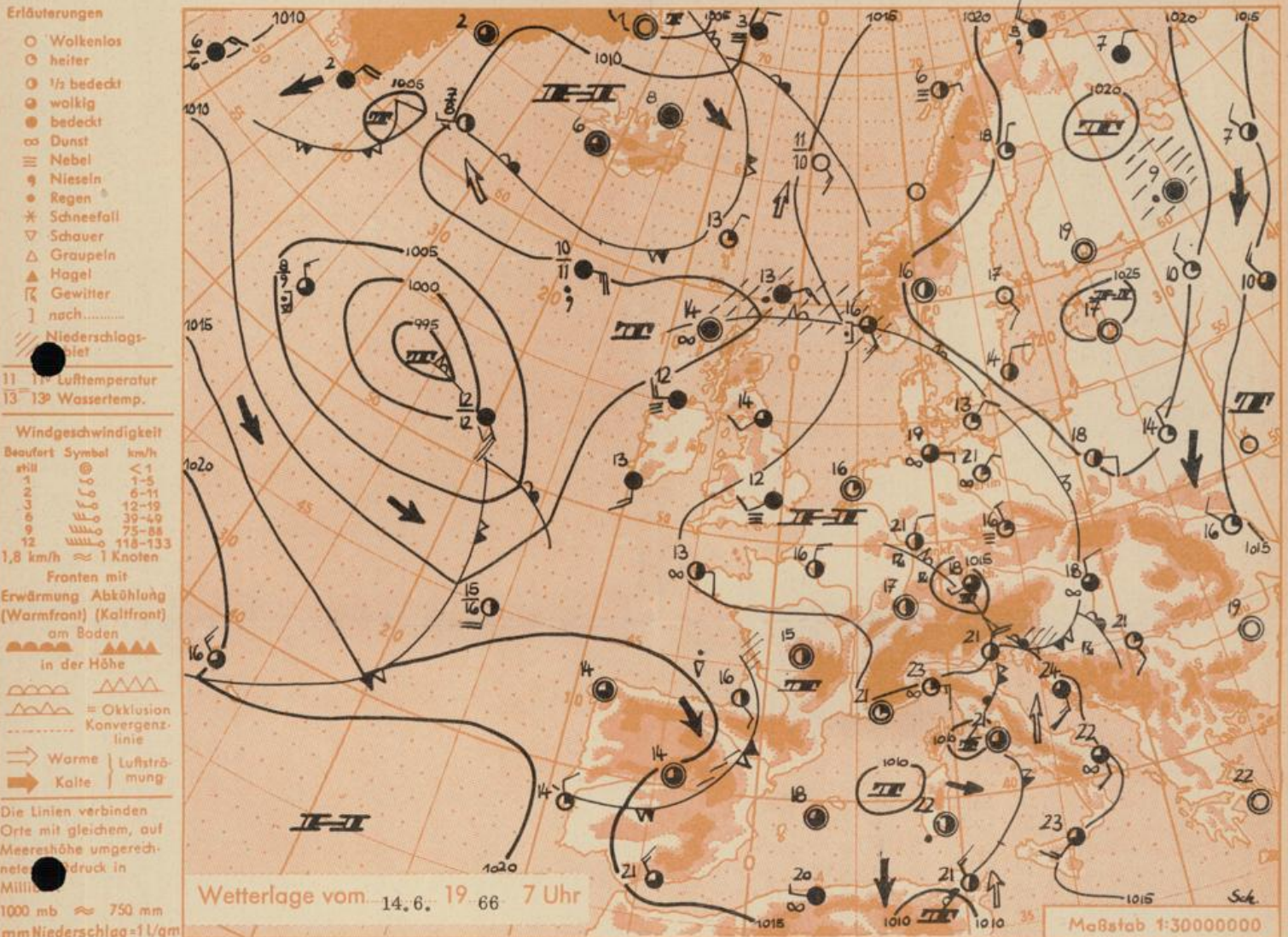
Druck u. Verlag: Wetteramt München,
8000 München 15, Bavariaring 10 III
Postscheck-Kto. München 876 10 Fernruf 5301 23

17. Jahrgang

Wetterbericht für

Mittwoch, 15. Juni 1966

Nummer 165



Übersicht: Bei vorherrschend heiterem Wetter stiegen die Tagestemperaturen am Montag auf 26 bis 29 Grad an. In den Nachmittagsstunden bildete sich eine flache Tiefdruckzone über den Alpen, die sich allmählich nordwärts ausbreitete und am Dienstag früh über Südbayern zu finden ist. Mit dieser konnten die auftretenden Gewitter in der Nacht weiter auf das Alpenvorland übergreifen, so daß es noch heute morgen verschiedentlich, z. B. in Augsburg, zu Gewittern kam.

Das nordosteuropäische Hoch zeigt jetzt eine Abschwächung. Zwischen ihm und atlantischen Tiefdruckstörungen besteht über Mitteleuropa eine warme und feuchte südwestliche Luftströmung. Die Ausbildung einzelner Gewitterstörungen wird vor allem durch die gegensätzlichen Temperaturverhältnisse über Europa begünstigt, in Westen und Südwesten liegt kühlere Luft und über dem östlichen Mitteleuropa besteht eine sehr warme südöstliche Luftströmung.

Vorhersage für Mittwoch

Südbayern und Donaugebiet: Neben Aufheiterungen zeitweise stärkere Bewölkung mit einzelnen Gewittern oder gewittrigen Niederschlägen. Warm, zum Teil schwül, mit Mittagstemperaturen bis 25 Grad. Abgesehen von Gewitterböen in allen Höhen nur schwache bis mäßige Winde aus Südost bis Südwest. Frostgrenze oberhalb 3000 m.

Weitere Aussichten: Warm, einzelne gewittrige Niederschläge.